

Hygienekonzept TSV Vellmar – Spielbetrieb Saison 2021/22

Dieses Hygienekonzept regelt den Spielbetrieb der Saison- und Testspiele des TSV Vellmar (Sparte Handball) mit Zuschauern während der Corona-Pandemie speziell für die Großsporthalle Vellmar (Mittelring 11, 34246 Vellmar) und die Halle Brüder-Grimm-Straße (Brüder-Grimm-Straße 14, 34246 Vellmar).

Dieses Konzept beschreibt die Maßnahmen zur Umsetzung der Coronavirus-Schutzverordnung (CoSchuV) und speziell die des „Präventions- und Eskalationskonzeptes zur Eindämmung der weiteren Ausbreitung von SARS-CoV-2 in Hessen“.

Oberstes Ziel ist die Gesundheit aller am Spiel beteiligten Personen. Nur wenn die folgenden Hygieneregeln eingehalten werden, kann der Spielbetrieb inkl. Zuschauern aufgenommen und aufrechterhalten werden.

Dieses Hygienekonzept liegt am Zeitnehmertisch aus und kann von der Homepage des TSV Vellmar bzw. auf der Homepage der nuLiga unter Mannschaftsinformationen heruntergeladen werden.

1. Allgemeine Hygienemaßnahmen

In der gesamten Halle besteht die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske (OP-Maske oder Schutzmaske der Standards FFP2, KN95, N95 oder vergleichbar). Diese Pflicht gilt für alle Personen, die nicht von der Tragepflicht befreit sind. Nur am Sitzplatz entfällt die Tragepflicht für alle Personen.

Von jeder Person werden die Kontaktdaten zum Zweck der Nachverfolgung und Unterbrechung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erfasst. Das hierfür notwendige Formular liegt am Eingang aus. Personenbezogenen Angaben (Name, Vornamen, Anschrift und die Telefonnummer) sind vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben. Für die elektronische Kontaktdatenerfassung steht u.a. die Luca-App zur Verfügung, Dazu hängen in der Sporthalle entsprechende QR-Code aus.

Die maximale Anzahl der zugelassenen Personen ist über das o.a. „Eskalationskonzept“ geregelt. Ab einer 7-Tages-Inzidenz von 35 (im Landkreis Kassel) greift die sogenannte „3G-Regel“: Der Einlass in die Innenräume ist dann nur noch mit Negativnachweis nach § 3 CoSchuV gestattet, d.h. nur vollständig geimpfte, genesene oder negativ getestete Personen dürfen die Halle betreten. Besucher mit erkennbaren Corona-Symptomen, wird der Zutritt zur Halle nicht gestattet.

Dem Ordnungsdienst und Ansagen des Hallensprechers, sowie Markierungen (z.B. Richtungspfeile), Aushänge, etc. sind zu beachten und zu befolgen. Es gelten die allgemeinen Abstands- und Hygienemaßnahmen, z.B. „AHA-Regel“. Personen, die die vorgegebenen Maßnahmen verweigern oder nicht einhalten, wird der Zutritt zur Halle nicht gestattet, bzw. können aus der Halle verwiesen werden.

Die vorgeschriebene Lüftung der Hallen erfolgt über die installierte Lüftungsanlage. Eine Räumung des Zuschauerbereichs ist dennoch nach jedem Spiel aufgrund Reinigungsmaßnahmen erforderlich.

2. Mannschaften / Umkleidekabinen

Der Zugang für die Mannschaften erfolgt über den gekennzeichneten Sportlereingang an der Hallenrückseite, wobei sich die Kabinen für die Gastmannschaften auf der linken Seite (vom Spielfeld aus gesehen) und die Kabinen der Heimmannschaften im rechten Teil befinden. Jeder Mannschaft werden zwei Kabinen zugewiesen.

Beim Verlassen der Kabine muss die Kabine leer hinterlassen, Taschen und Materialien sollten aus der Kabine genommen oder im Auto/Bus gelagert werden und die Fenster und Türen für eine Durchlüftung geöffnet werden.

Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Das Duschen ist unter Einhaltung der gültigen Hygienerichtlinien erlaubt.

Die Kabinen sind zügig zu räumen. Erst wenn die Kabinen gereinigt und desinfiziert worden sind, wird sie wieder freigegeben. Wenn alle Kabinen belegt bzw. noch nicht freigegeben worden sind, müssen nachfolgende Mannschaften vor dem Eingang warten. Ein Aufenthalt im Flur vor den Kabinen sollte möglichst vermieden werden.

3. Offizielle

Der Zugang für die Offiziellen (Schiedsrichter, Zeitnehmer, Sekretär) erfolgt ebenfalls über den gekennzeichneten Sportlereingang an der Hallenrückseite (siehe Anhang). Dies gilt auch für die Heimsekretäre- und ZN.

Es steht 2 Schiedsrichterkabinen mit Duschen zur Verfügung (siehe Anhang), die nach Benutzung gereinigt und desinfiziert werden. Erst danach darf sie für das nächste Spiel verwendet werden.

In der Schiedsrichterkabine dürfen sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten. Alle Personen müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

Für den Schiedsrichterbeobachter (OL Männer) wird im Zuschauerbereich ein Platz reserviert. Der Wechsel in die Schiedsrichterkabine nach dem Spiel erfolgt über den Zuschauerausgang und den Sportlereingang.

4. Zuschauer

Der Zutritt zur Halle ist für Zuschauer nur über die markierten Eingänge und mit Desinfektion der Hände gestattet. Entsprechende Desinfektionsspender befinden sich im Eingangsbereich.

Die vor Ort gekennzeichneten Laufwege (gelbe Pfeile) sind einzuhalten. Die Sporthalle darf auch nur über den gekennzeichneten Ausgang wieder verlassen werden. Alle Personen werden gebeten, auch unmittelbar vor der Sportstätte die Abstands- u. Hygieneregeln einzuhalten.

Durch Absperrbänder und Hinweisschilder gewährleistet der Verein den Zutritt zu den Zuschauerrängen, den Sanitäranlagen und dem Catering. Bei Verkauf von Getränken und Speisen gelten natürlich auch hier die AHA Regeln.

5. Technische Besprechung

Die technische Besprechung erfolgt möglichst im Feld 4 (siehe Anhang). An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär sowie max. ein Verantwortlicher Heim- und Gastverein.

Kann die technische Besprechung nicht im Feld 4 stattfinden, muss wird sie in der Kabine für Sekretär und ZN durchgeführt. Hier sollten aber nur max. 3 Personen anwesend sein.

Alle Personen tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung und desinfizieren sich die Hände und halten den Mindestabstand (1,5m) ein. Vor der Verwendung des Laptops, u.a. zur Passwort- oder PIN-Eingabe müssen die Hände desinfiziert werden oder es müssen Einweghandschuhe getragen werden.

6. Betreten der Spielfläche

Das Betreten der Spielflächen ist nur folgenden Personengruppen gestattet:

- Spieler der Heim- und Gastmannschaft
- Offizielle
- Wischer
- Hallensprecher

Erst nachdem alle Spieler und am Spiel Beteiligte das Spielfeld verlassen haben, dürfen die Spieler und die am Spiel Beteiligten, des nachfolgenden Spiels, ihre Kabinen verlassen und das Spielfeld betreten.

Zusätzliche Personen bei einer möglichen Einlaufzeremonie, wie z.B. Einlauf- oder Ballkinder sind vorerst nicht gestattet. In den Pausen dürfen ebenfalls keine weiteren Personen das Spielfeld betreten.

Ausnahme: Menschen mit Gehbehinderung dürfen sich am Spielfeldrand aufhalten. Der Zutritt erfolgt über den Zuschauereingang.

7. Spielbetrieb

Zeitnehmertisch:

- Desinfektionsmittel und Einweghandschuhe stehen bereit und müssen vor Bedienung des Laptops und der Steuerung der Anzeigetafel verwendet werden.
- Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.

Wischer: Sie tragen einen Mund-Nasen-Schutz und Einweghandschuhe. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischmop ist vor jedem Gebrauch zu desinfizieren.

Spielende / Verlassen der Spielfläche: Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke ist nach Verlassen der Spielfläche von den Mannschaften sicherzustellen. Nach dem Spiel haben die Spieler und alle am Spiel Beteiligten das Spielfeld zügig in die zugewiesenen Kabinen zu verlassen.

Ansprechpartner zum Infektions-bzw. Hygieneschutz:

Petra Weber E-Mail: info@deltha-fitness-ahnatal.de

Torsten Sonntag E-Mail: torsten.sonntag@handball.tsv-vellmar.de

Heidrun Kühner E-Mail: h.kuehner@beidentannen.de